

Presse-Information

Press Release

AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 1. März 2017

Multiple Sklerose und Krankheitsverarbeitung

Am Freitag, den 17. März, lädt AMSEL e.V. ab 14 Uhr zum Fachvortrag „MS und Krankheitsverarbeitung“ ins Kultur- und Bürgerhaus Denzlingen, Stuttgarter Straße 30, Denzlingen (Kreis Freiburg/Emmendingen) ein. Referent ist Prof. Dr. med. Roger Schmidt, Ärztliche Leitung Psychotherapeutische Neurologie, Kliniken Schmieder, Konstanz. AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., ist seit 1974 Fachverband, Interessenvertretung und Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Multipler Sklerose (MS) und ihre Angehörigen.

Als chronische Erkrankung bringt MS vielfältige Herausforderungen mit sich, die es immer wieder neu zu bewältigen gilt – körperliche, seelische und soziale. Prof. Dr. med. Roger Schmidt, Ärztliche Leitung Psychotherapeutische Neurologie der Kliniken Schmieder Konstanz zeigt Möglichkeiten der Krankheitsbewältigung auf und welche Verständnis- und Handlungsmodelle es gibt, die in Wechselfällen des Lebens weiterhelfen können.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung bis 10.03. beim AMSEL-Landesverband ist erforderlich, Tel. 0711/697860, E-Mail: cornelia.maier@amsel-dmsg.de.

AMSEL Baden-Württemberg e.V.

Stuttgart, 1. März 2017

Anschläge ohne Leerzeichen: 1.024

Anschläge mit Leerzeichen: 1.164

Jetzt Fan werden: www.amsel.de/facebook

Hintergrund:

AMSEL – wer ist das?

Die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V. ist Fachverband, Selbsthilfeorganisation und Interessenvertretung für MS-Kranke in Baden-Württemberg. Die Ziele der AMSEL: MS-Kranke informieren und ihre Lebenssituation nachhaltig verbessern. Der AMSEL-Landesverband hat rund 8.600 Mitglieder, 61 AMSEL-Kontaktgruppen und Initiativen und 20 Junge Initiativen in ganz Baden-Württemberg. Mehr unter www.amsel.de

Multiple Sklerose (MS) ist die häufigste entzündliche Erkrankung des Zentralnervensystems. Aus bislang noch unbekannter Ursache werden die Schutzhüllen der Nervenbahnen an unterschiedlichen Stellen angegriffen und zerstört, Nervensignale können in der Folge nur noch verzögert oder gar nicht weitergeleitet werden. Die Symptome reichen von Taubheitsgefühlen über Seh-, Koordinations- und Konzentrationsstörungen bis hin zu Lähmungen. Die bislang unheilbare, aber mittlerweile behandelbare Krankheit bricht gehäuft zwischen dem 20. und 40. Lebensjahr aus.

MS in Zahlen

16.000-18.000	MS-Kranke in Baden-Württemberg
1,6-1,8	MS-Kranke pro 1.000 Einwohner in Baden-Württemberg
350-400	Neuerkrankungen pro Jahr in Baden-Württemberg
1	Diagnose täglich in Baden-Württemberg
200.000	MS-Kranke deutschlandweit
600.000	MS-Kranke europaweit
2,5 Mio.	MS-Kranke weltweit

Der Abdruck dieser Presse-Information ist honorarfrei.

Über ein Belegexemplar freuen wir uns.